



MARKTMUSIK

Heiligenkreuz am Waasen

MUSIK-INFO

Nr. 1

NOVEMBER 2012



Postgebühr bar bezahlt

An einen Haushalt der Pfarre
Heiligenkreuz am Waasen

Informationsblatt der Marktmusik
Heiligenkreuz am Waasen

Nr. 1/2012- November 2012

Obmann Hansjörg Zach
8081 Hüterweg 22
Kpm. Thomas Weinzerl
8081 Kalvarienbergstr. 63

INHALT

- Abschied Kpm. Thomas Weinzerl
- Leistungsabzeichen
- Erfolge unserer Jugend
- Freundschaft mit Lensahn
- Stiefingtaler Klangwolke
- Rückblick 2012
- Unsere JungmusikerInnen



JAHRESKONZERT 2012: 30.11. UND 2.12.
„20 Jahre Kapellmeister Thomas Weinzerl“



GRUSSWORT VON BGM. FRANZ PLATZER

Musikkapellen sind musikalische Klangkörper, die in unseren Breitengraden auch einen wesentlichen Bestandteil der Volkskultur und des gesellschaftlichen Lebens repräsentieren und daher nicht wegzudenken wären.

Die Marktmusikkapelle unter Obmann Hansjörg Zach und Kapellmeister Thomas Weinzerl kommt dieser Herausforderung in besonderer Weise entgegen. Eine Vielzahl an MusikerInnen, begleitet von den Marktentenderinnen, schaffen es bei den zahlreichen Auftritten immer wieder, dabei einen besonderen und abwechslungsreichen musikalischen Hörerlebnis zu verbreiten. Wenn auch die Jahreskonzerte den „qualitativen Höhepunkt“ des musikalischen Könnens reflektieren, so sind auch die zahlreichen Auftritte in der Region, bei den Heiligenkreuzer-Treffen oder beispielsweise beim Oktoberfest 2011 oder bei der heurigen Konzertreise nach Lensahn von einem sehr positiven Echo begleitet.

Dabei sei besonders erwähnt, dass die zahlreiche Jugend in der Kapelle fest integriert ist und somit ihr in der Musikschule erlerntes Können auch öffentlich präsentieren kann. Gerade die Jugendförderung ist ja auch ein Anliegen der Marktgemeinde und wird deshalb der Aufwand sowohl bei der Ausbildung in der Musikschule als auch im Vereinsbetrieb von der Gemeinde entsprechend gefördert. Musikschulförderung, Kultur-Euro, Einzelsubventionen und auch das wiederholte Teilsponsoring des Jahreskonzertes über das Kulturreferat der Marktgemeinde sei hier erwähnt und fördern das weitere Vereinsleben der Marktmusik.

Zum heurigen Jahreskonzert am 30.11. sowie zur Matinee am 02.12. im KPZ – Themenschwerpunkt: 20 Jahre Kapellmeister Thomas Weinzerl – wünsche ich der Marktmusik besten musikalischen Erfolg und vor allem zahlreichen Besuch der Pfarrbevölkerung und darüber hinaus.

Franz Platzer

Bürgermeister &

Präsident der Freunde und Förderer der Marktmusik Heiligenkreuz/W.

20 JAHRE KAPPELLMEISTER THOMAS WEINZERL



Jahreskonzert 1993



Konzertreisen Ungarn 1994 und 1996



Robert Stolz-Medaille 2000



Heiligenkreuzertreffen 2006



VORWORT DES OBMANNS

Sehr geehrte Leser und Leserinnen, geschätzte Freunde der Blasmusik!

Den ersten Schnee haben wir bereits hinter uns und das Jahr neigt sich bald dem Ende zu. Wir wollen deshalb wieder mit unserer traditionellen Musik-Info einen Einblick in unsere Ver-

einstätigkeit im vergangenen Jahr geben. Ein Jahr, in dem wir wieder sehr aktiv waren und das auch mit zahlreichen Höhepunkten gespickt war. Vor allem das Frühjahr war für uns sehr intensiv. So veranstalteten wir Anfang Juni unser erstes Konzert im neuen KPZ und einen Frühschoppen am nächsten Tag. Gleich in der darauffolgenden Woche traten wir unsere 4-tägige Konzertreise nach Lensahn in Norddeutschland an. Ich glaube, dass diese Reise sicherlich für viele Musiker und Musikerinnen zu den Höhepunkten in diesem Jahr zählt. Allein die Herzlichkeit und Gastfreundschaft, mit der wir aufgenommen wurden, ist unbeschreiblich. Und man sitzt ja auch nicht jeden Tag mit Lederhose bzw. Dirndl am Strand an der Ostsee und genießt die Sonne und den Wind. Die Freundschaft mit dem Blasorchester Lensahn ist durch diese Reise noch vertieft worden, und wir haben sie auch zu unserer Jubiläumsfeier im Jahre 2015 eingeladen. Ich glaube aber, dass wir uns schon vorher nochmals sehen werden.

Die Reise und das zuvor stattgefundenene Konzert bedurften natürlich auch schon im Vorfeld viel Organisationsarbeit, und ich möchte mich deshalb auch auf diesem Weg bei meinen Vorstandsmitgliedern und besonders bei meinem Obmann-Stellvertreter Martin Eibler bedanken, welcher mich immer wieder bei der Organisation und Reiseleitung unterstützt.

Aber auch der Herbst ist für uns Hochsaison, und am 30. November und am 2. Dezember findet unser Jahreskonzert statt, zu dem ich Sie recht herzlich einladen möchte. Das Konzert hat den Titel „20 Jahre Kapellmeister Thomas Weinzerl“ und diese 20 Jahre Kapellmeister hat Thomas Weinzerl auch zum Anlass genommen, die musikalische Leitung unseres Vereins abzugeben und wieder als „normaler“ Musiker in den hinteren Reihen mitzuspielen.

Thomas Weinzerl hat in diesen 20 Jahren sehr viel mit unserer Marktmusik erreicht. So haben wir unter seiner musikalischen Leitung an zahlreichen Konzert- und Marschwertungen teilgenommen und konnten für viele eine Auszeichnung erreichen. Auch die Verleihung der „Robert Stolz-Medaille“ gehört zu seinen Höhepunkten. In der Musikerausbildung hat Thomas Weinzerl ebenso ausgezeichnete Arbeit geleistet. Der Mitgliederstand von damals auf heute hat sich fast verdoppelt und so besteht unser Verein heute aus über 60 aktiven Musikern und Musikerinnen. Wenn man bedenkt, dass von diesen Mitgliedern nur zwölf die gesamten 20 Jahre

Kapellmeister Thomas Weinzerl miterlebt haben, weiß man auch, wie viel Nachwuchsarbeit betrieben wurde. Diese wird natürlich in der Musikschule von Thomas Weinzerl weiterhin fortgesetzt, und wir hoffen auf eine weitere gute Zusammenarbeit mit der Musikschule. Als Obmann möchte ich mich persönlich und auch im Namen der Musiker und Musikerinnen bei unserem Thomas für seine ausgezeichnete Arbeit in den letzten mehr als 20 Jahren bedanken.

Wir wollen natürlich das hohe Niveau unseres Vereins beibehalten und sind nun, wie beim Fußball, auf der Suche nach einem neuen „Trainer“. Wir haben die Kapellmeisterstelle ausgeschrieben, und einige Bewerbungen sind schon bei mir eingegangen. Jetzt geht es darum zu sondieren, und ich bin zuversichtlich, dass ich Ihnen schon bald unseren neuen Kapellmeister oder unsere neue Kapellmeisterin vorstellen kann.

„Ohne Geld ka Musi.“ Dieser Spruch trifft leider auch auf uns zu. In diesem Jahr haben 12 JungmusikerInnen ihr Probejahr absolviert und mussten eingekleidet werden. Drei Jungmusiker haben im Frühjahr ihr Probejahr begonnen und werden auch in Kürze ihre Tracht bekommen. Diese Neueinkleidungen und auch die Instrumente und Noten kosten Geld. Daher sind wir neben unseren Einkünften aus den diversen Spielereien vor allem auf Ihre Spende und die Unterstützung der Gemeinden angewiesen. Deshalb werden unsere Musiker und Musikerinnen in den nächsten Tagen wieder persönlich eine Einladung zu unserem Konzert überbringen und um eine finanzielle Unterstützung bitten. Ich möchte mich schon im Vorhinein für Ihren finanziellen Beitrag bedanken.

Ein Dank geht auch an die Gemeinden unserer Pfarre, welche unseren Verein immer wieder finanziell unterstützen, sowie an alle Sponsoren und „Freunde und Förderer der Marktmusik“.

Besonders bedanken möchte ich mich aber bei allen Musikern und Musikerinnen, Marketenderinnen und Angehörigen. Ohne ihre Bereitschaft, einen großen Teil ihrer Freizeit für die Musik zu opfern und sich auch immer wieder Prüfungen und Wettbewerben zu stellen, könnte der Verein nicht in dieser Form bestehen und Sie mit Musik erfreuen. Zu guter Letzt möchte ich mich bei Elisabeth und Hans Waltersdorfer bedanken, welche diese Musik-Info wieder gestaltet haben.

Ich wünsche Ihnen nun viel Spaß beim Lesen unserer Musik-Info, und es würde mich freuen, Sie bei unserem Jahreskonzert im KPZ begrüßen zu dürfen.

Mit herzlichen Grüßen und den besten Wünschen für das kommende Jahr

*Hansjörg Zach
Obmann*



AUS DER FEDER DES KAPELLMEISTERS

Werte Freunde der Blasmusik!

Nur noch wenige Tage sind es bis zum musikalischen Abschluss einer schönen Spielsaison. Unter anderem ist es auch mein zwanzigstes und letztes Jahr in der Funktion des Kapellmeisters der Marktmusik Heiligenkreuz am Waasen.

Musikalische Verantwortung für über 40 Ausrückungen und 50 Proben pro Kalenderjahr, das waren in den letzten zwanzig Jahren rund 2000 Begegnungen mit den Musikern, aber auch Stunden, die man nicht zu Hause bei der Familie verbracht hat. Warum bringt man ehrenamtlich all diese Zeit für eine Sache auf? Sind es doch die verschiedenen Entwicklungsstufen an Lebens- und Erfahrungsjahren, die immer wieder neue Antworten geben, sowie die musikalische Herausforderung, die Selbstverwirklichung, die Freizeitbeschäftigung, die Verantwortung, die Freude am Gelingen, das Überwinden von Hürden und der Erfolg.

Letztendlich ist es der Erfolg, eine klare Zielvorstellung, der Glaube an eine Sache, die Liebe zur Musik, Geduld und ein wenig Glück. 35 Jahre Mitglied beim Musikverein, 20 Jahre als Kapellmeister und Jugendreferent: Große Erfolge konnten in dieser Zeit miteinander erreicht werden!

- Zahl aktiver Mitglieder: 58 MusikerInnen und fünf Marketenderinnen (Stand 1993: 27 Mitglieder)
- „Robert Stolz-Medaille“ 2000 (höchste Auszeichnung im Steirischen Blasmusikverband)
- jährlich steigende Besucherzahlen bei unserem Konzertabend und der Matinee und begeistertes Publikum
- gute Zusammenarbeit mit den Gemeindevertretern und Funktionären der örtlichen Vereine
- Konzertreisen nach Wien 2007, 2008 und 2010, Rom 2008, und Lensahn (D) 2012
- Teilnahme bei der Bundesmusikparade in Deutschland 2007 und 2008
- Teilnahme bei der Musikparade in Laško (Slo) 2008
- Teilnahme bei drei Konzertwertungsspielen jeweils in der Oberstufe mit ausgezeichnetem Erfolg und eine Teilnahme in der höchsten Amateurstufe, der

„Kunststufe“ mit sehr gutem Erfolg, sowie bei zwei Marschmusikwertungen in der Kunststufe mit ausgezeichneten Erfolgen als Stabführer

- Musikheim Neu- und Ausbau 1995 bzw. 2003
- Aufbau einer Musikschule mit dzt. 180 Schülern mit Schwerpunkt Ausbildung auf Schlag- und Blasinstrumenten
- Anerkennung zur „Öffentlich rechtlichen Musikschule“ ab Schuljahr 2003/04 in Heiligenkreuz a.W.
- Aufbau von fünf Jugendblasorchestern mit durchschnittlich 30 JungmusikerInnen, sowie eines ständigen Kinderblasorchesters als Vorstufe
- erfolgreiche Teilnahme unserer Bläsergruppen beim Wettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“
- Konzertreisen mit dem Jugendorchester nach Zeillern (NÖ) 2002 und nach Innsbruck zum Tiroler Landeskapellmeistertag 2003
- Jungmusiker aus unseren Reihen sind erfolgreiche Teilnehmer beim Landesjugendblasorchester und dem Bundesjugendblasorchester

Mit vielen Menschen durfte ich diese Zeit gemeinsam gehen. Nicht immer waren es harmonische Töne, aber auch Dissonanzen lösen sich in der Musik immer in Wohlklang auf. Bedanken möchte ich mich bei all jenen, die bis dato immer unterstützend mit dabei waren: bei den Musikern der Marktmusik, dem Vorstand unseres Vereines, bei den verantwortlichen Kommunalvertretern, bei den Obleuten und Kommandanten der örtlichen Vereine, den Leitern der Bildungseinrichtungen, den Mitgliedern der „Freunde und Förderer“ der Marktmusik, den Sponsoren und Gönnern unserer Einrichtung, sowie bei allen, die uns bzw. mich persönlich in dieser Zeit unterstützt haben.

Somit darf ich Sie alle zu meinem musikalischen Abschluss recht herzlich einladen.

Mit der Bitte, dem Musikverein Marktmusik Heiligenkreuz/W weiterhin treu zu bleiben verbleibt mit musikalischem Gruß

Thomas Weinzerl

Kapellmeister von 1993-2012

URBI

Weinhof

Buschenschank

8082 Kirchbach, Breitenbuch 55
 Tel - 0 31 16 / 23 40 • Fax 27 5 32
www.buschenschank.at/urbi

JUGENDAUSBILDUNG IM MUSIKVEREIN

Durch die steigende Anforderung der Leistungsebenen Junior, Bronze, Silber und Gold entwickeln junge Menschen Stufe für Stufe ihr persönliches Gespür für die Musik. Die Vernetzung von praktischen Inhalten und den Lernfeldern Musikkunde, Rhythmik und Gehörbildung steigert das Leistungsniveau beim Üben und im Orchester:

Junior



Das Junior-Abzeichen ist der behutsame Einstieg in die Vielfalt der Leistungsabzeichen und somit Fundament für weitere Abzeichen. Hier sammeln die Kinder ihre ersten Erfahrungen ohne Leistungsdruck.

Bronze



im Vordergrund.

In zwei bis vier Unterrichtsjahren werden musikalische Grundfertigkeiten und theoretisches Basiswissen erworben. Bei vielen Kindern steht in dieser Zeit das Musizieren noch gleichberechtigt neben anderen Hobbys. Deshalb ist der Motivationsgedanke

Silber



Beschäftigung mit dem Instrument wieder. Die Silber-Prüfung ist Lohn für die geleistete Arbeit.

Durch gezieltes und kontinuierliches Üben erreichen die jungen Musiker gute Leistungen und das Musizieren kristallisiert sich immer mehr zur wesentlichen Freizeitbeschäftigung heraus. Spieltechnische Gewandtheit spiegelt die langjährige

Gold



aussichtsreichen Bewerbung an einer Musikhochschule steht offen.

Das Gold-Abzeichen bestätigt jungen Talenten ihre solistisch- musikalische Reife und eröffnet den Musikern neue Möglichkeiten für eine tiefgründigere Beschäftigung mit Musik. Der Weg zu einer Dirigentenausbildung oder zu einer

Herzliche Gratulation zur bestandenen Prüfung und weiterhin viel Freude mit der Musik!

*Kpm. Thomas Weinzerl,
Jugendreferent*



Im Rahmen unseres Konzertes bei der Stiefingtaler Klangwolke überreichte Prof. Dr. Wolfgang Suppan unseren erfolgreichen JungmusikerInnen die Abzeichen und Urkunden:

Bronze	Geister Lukas	Saxofon
Bronze	Krieger Laura	Saxofon
Bronze	Pachernik Elisa	Saxofon
Silber	Gruber Valentin	Tenorhorn
Silber	Schlager Carmen	Querflöte
Silber	Veit Verena	Querflöte
Silber	Zach Florian	Tenorhorn
Silber	Zach Johanna	Querflöte
Silber	Zenz Andreas	Trompete
Silber	Weinzerl Peter	Trompete
Gold	Kalcher Thomas	Tenorhorn
Gold	Weinzerl Elisabeth	Klarinette
Gold	Krenn Elisabeth	Klarinette

Einem Musikverein, der ein wesentliches Augenmerk auf seine Jugend und die Nachwuchsarbeit legt, muss es ein Anliegen sein, dass unsere JungmusikerInnen wahrgenommen, gefördert und bestärkt werden, und dass sie sich in unseren Reihen beheimatet fühlen. Neben ihrem musikalischen Können sollen sie herangeführt werden an Verlässlichkeit, ein Gemeinschaftsleben in Achtung und Wertschätzung und an die Freude, Musik mit anderen Menschen gemeinsam ausüben und erleben zu dürfen. Die jungen Menschen stecken viel Zeit in das Erlernen eines Instrumentes und in das Proben und Ausrücken - dafür sei ihnen und ihren Eltern hier ein großer Dank ausgesprochen!


IDENTICA DIE KAROSSERIE UND LACKEXPERTEN


NIEGELHELL

HEILIGENKREUZ
03134/2274-0

SPENGLEREI LACKIEREREI REIFEN u. ERSATZTEILHANDEL

ERFOLGE UNSERER JUGEND

Österreichisches JugendBlasOrchester

Seit Anfang des Jahres 2012 formierten sich die begabtesten JungmusikerInnen des Landes zum Österreichischen Jugendblasorchester unter der künstlerischen Leitung von Thomas Ludescher. Die Ambitionen der MusikerInnen und ihres Dirigenten sind hoch: das Orchester möchte zu einem Klangkörper mit nationalem und internationalem Ruf heranwachsen, Kulturbotschafter für Österreich und seine Musik sein und so zu einem wichtigen Impulsgeber innovativer Sinfonischer Blasmusik werden.

Nach einem Probespiel wurden auch 2 Musikerinnen aus unserem Musikverein in dieses bundesländerübergreifende österreichische Orchester aufgenommen, worüber wir sehr stolz sind: Elisabeth Krenn und Elisabeth Weinzerl, beide Klarinetistinnen. Wir gratulieren euch dazu herzlich und wünschen euch viel Freude, Erfolg und richtungsweisende Impulse und Erfahrungen, die ihr auf diese Weise machen könnt!

Prima la Musica

Junge Musiker des Musikvereines konnten beim diesjährigen Prima La Musica-Bundeswettbewerb wieder groß abräumen. In der Kategorie Holzbläser-Kammermusik darf sich Elisabeth Krenn mit dem Klarinettenquintett „clarissimo“ über einen 1. Preis freuen. Gleich mit je drei Ensembles traten die Brüder Leonhard und Niki Waltersdorfer in der Kategorie Schlagwerkensembles an. Leonhard errang drei 1. Preise und Niki zwei 1. Preise und einen 2. Preis. Eines der erfolgreichen Ensembles war auch das Quartett „SchlagAnFelle“, das bei unserem Jahreskonzert im Vorjahr zu sehen und nicht zu überhören war.

Elisabeth Waltersdorfer



vlnr: Künstlerischer Leiter Thomas Ludescher, Elisabeth Krenn, Elisabeth Weinzerl, Kpm. Thomas Weinzerl



Schlagwerkensemble "SchlagAnFelle" beim Prima La Musica-Bundeswettbewerb in Judenburg; vlnr: Leonhard und Niki Waltersdorfer, Simon Brugner, Niki Gehrner

Impressum:

Informationsblatt der Marktmusik Heiligenkreuz am Waasen

Medieninhaber: Marktmusik Heiligenkreuz a. W.,
A-8081 Heiligenkreuz a. W.

Redaktion: Elisabeth Waltersdorfer

Layout: Hans Waltersdorfer

Bilder: Hans und Elisabeth Waltersdorfer, Silvia und Hansjörg Zach,

Thomas und Barbara Weinzerl, Archiv und privat

Internet: www.marktmusik-heiligenkreuz.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Obmann Hansjörg Zach

Hüterweg 22, A-8081 Heiligenkreuz a. W.

Tel.: 0664-5415654

Auflage: 2500 Stück, November 2012

Für das Buffet bei unserem Jahreskonzert 2012 bitten wir um Kleingebäck, abzugeben bei der Generalprobe am 29.11. zwischen 18 und 20 Uhr im KPZ



koller reisen

Reisebüro & Autobus Unternehmen

A-8121 Deutschfeistritz 436
0664 / 39 25 918
Fax: 03127/42 4 30
bus.koller@a1.net



MICHAEL ZACH

**KFZ-Technik
Tankstelle
SB Wäsche**

**Marktplatz 24
Heiligenkreuz a. W.
Tel. 03134/2201
www.kfz-zach.at**





MUSIKALISCHE FREUNDSCHAFT ZWISCHEN STIEFING UND OSTSEE

Die Marktmusik Heiligenkreuz am Waasen spielte im April 2009 am Fuß des Stephansturmes zum Kirtag auf, die MusikerInnen des Blasorchesters Lensahn aus Schleswig-Holstein befanden sich gerade auf einer Kulturreise in Wien, ihr mitgereister Kapellmeister dirigierte einen Marsch, einige steirische Obstler taten ihr Übriges - und eine neue Freundschaft war besiegelt.

Die Feierlichkeiten zum 60-jährigen Bestandsjubiläum des Blasorchesters Lensahn vom 7.-10. Juni 2012 boten die Gelegenheit zu einer intensiven Begegnung der beiden Musikkapellen. Unter der organisatorischen Leitung unseres Obmanns Hansjörg Zach und seines Stellvertreters Martin Eibler und großzügig unterstützt von unseren Freunden aus Lensahn machten sich ca. 45 MusikerInnen unseres Musikvereines und einige Freunde und Förderer auf die weite Reise in den hohen Norden. Und dass man an der Ostsee durchaus zu feiern versteht, konnten wir in diesen Tagen erleben.

Nach einem fulminanten Eröffnungskonzert am Donnerstagabend mit der Militärmusikkapelle Marinemusikkorps Ostsee konnten wir unseren Gastgebern bei einem "Steirischen Abend" mit einer deftigen Brettljause, steirischen Weinen und zünftiger Musik für die Einladung danken. Der nächste Abend stand im Zeichen der offiziellen Jubiläumsfeierlichkeit mit einem Festkommers und einem nächtlichen Zapfenstreich „mit Gänsehaut-effekt“ (Zitat einer Lensahner Zeitung). Eingeleitet wurde der Festakt wie auch der Festball am folgenden Abend mit Marschklingen unserer Marktmusik. Der berührendste musikalische Höhepunkt für Gastgeber und Gäste war jedoch der gemeinsame Frühschoppen am Sonntagvormittag, bei dem 120 MusikerInnen vereint in einem Riesenorchester vor 500 Besuchern aus dem Repertoire beider Kapellen schöpften. Die musikalische Leitung teilten sich der musikalische Leiter des Blasorchesters Lensahn Wilhelm Junge und unser Kapellmeister Thomas Weinzerl.

Neben diesen musikalischen Höhepunkten boten die Gastgeber uns Steirern auch die Möglichkeit, Hamburg und Lübeck zu besichtigen, an die Ostsee zu fahren und in der Fußgängerzone von Neustadt aufzuspielen. Die Unterbringung bei Musikerfamilien, Fahrdienste durch die Feuerwehr, eine perfekte Organisation und viel Herzlichkeit, Humor und eine Welle der Gastfreundschaft trugen ein Übriges dazu bei, dass diese Tage ein tief beeindruckendes Erlebnis für alle Teilnehmer wurden – ein rundum gelungenes Fest!

Elisabeth u. Hans Waltersdorfer



Steirische Marschklinge vor dem Festakt



Vor dem Holstentor in Lübeck



Nach dem Platzkonzert in Neustadt ein Abstecher an die Ostsee



Die Alphörner durften auch bei dieser Reise nicht fehlen



MUSIKALISCHER JAHRESRÜCKBLICK 2012



Die Sieger des Preisschnapser-Turnieres 2012



Firmung



Festliche Stimmung und prächtiges Wetter bei der Eröffnung des KPZ



Hochzeit unserer langjährigen Flötistin Christina Putz

Frühling

Wie schon im Vorjahr eröffnete der Musikverein sein Arbeitsjahr mit der Veranstaltung eines **Preisschnapser-Turnieres**, das in gewohnt bewährter Weise wieder von Martin Eibler organisiert wurde und am 17.3. im Pirchinger Gemeindesaal über die Bühne ging. 44 TeilnehmerInnen lieferten sich stundenlange Zweikämpfe, bis schließlich der Sieger des Turniers feststand: Herr Gottfried Fuchs konnte sich über den Hauptpreis von € 350,- freuen. Auch einige Mitglieder des Musikvereines beteiligten sich am Turnier, konnten aber keinen "Startvorteil" genießen und schieden allesamt frühzeitig aus. Dank zahlreicher Sachspenden konnten alle TeilnehmerInnen mit einem Preis nach Hause gehen.

Unsere alljährlichen pfarrlichen Ausrückungen begannen mit der **Osterprozession**. In Erinnerung ist mir von diesem Tag, dass wir das Platzkonzert im Anschluss an die Messe bei Schneefall spielten, ganz im Gegensatz zum Wetter des vorjährigen Ostersonntags. Es folgten der **Florianisonntag** mit der Freiwilligen Feuerwehr, der Einzug zur **Firmung**, das Platzkonzert am **Muttertag** und das Fest der **Erstkommunion**.

Anlässlich 60 Jahre Blasmusikverband Leibnitz wurde eine CD produziert, zu der jeder Verein des Bezirkes einen Beitrag lieferte. So spielten wir am 22. April im Musikheim Gralla den "Grazer Bummler" Marsch ein.

Bei der feierlichen Eröffnung des neu errichteten **Kultur- und Pfarrzentrums** von Heiligenkreuz am 29. April wirkte auch unsere Marktmusik mit. Bei strahlendem Wetter waren der Einladung sehr viele Menschen gefolgt, und so konnte ein großes Fest gefeiert werden.

In diesem Jahr durften wir uns mit 2 MusikerInnen aus unseren Reihen freuen: Christina Putz gratulierten wir am 12. Mai zu ihrer **Hochzeit**, im Sommer gab Martina Melchart ihrem Mann in Bad Blumau das Ja-Wort.

Die Ausrückungen im Frühjahr wurden komplettiert durch das Feuerwehrfest in Edelstauden am 20. Mai und am selben Tag mit dem Begleiten des Heiligenkreuzer Kameradschaftsbundes beim Einzug in Kirchbach.

Sommer

Unsere schon zur Tradition gewordene **"Stiefingtaler Klangwolke"** fand heuer zum ersten Mal im neuen KPZ von Heiligenkreuz am 2. und 3. Juni statt. Dazu lesen Sie bitte den Bericht auf S. 10.

Ein paar Tage darauf machten sich beinahe alle MusikerInnen und einige Freunde und Förderer auf den weiten Weg zu unseren Freunden nach **Lensahn** in Schleswig-Holstein, die ihr 60jähriges

Sägewerk Neuhold

Martin Neuhold
Guggitzberg 22
8081 Heiligenkreuz a.W.



Tel. + Fax 03134 / 24 71
Mobil: 0664 / 25 22 911

Bestandsjubiläum begingen. Diese Reise, die getragen war von einer Welle der Gastfreundschaft, Begegnung, einem Austausch unter MusikerInnen und vielen unvergesslichen Eindrücken, wird uns immer in Erinnerung bleiben. Davon gibt es ebenfalls einen umfangreichen Bericht, den Sie auf S.7 finden.

Das heurige **Heiligenkreuzertreffen** fand am 16. Juni bei unseren niederösterreichischen Freunden in Heiligenkreuz im Wienerwald statt.

So wie alle Jahre durften wir das **Pfarrfest**, das diesmal zum ersten Mal im und um das neue KPZ stattfand, wieder musikalisch mit einem Frühschoppen begleiten.

Zum Bezirksmusikfest fuhren wir am 7. Juli nach Leutschach.

Herbst

Das **Erntedankfest** am 2. Oktobersonntag ist für unseren Musikverein immer zugleich auch der **"Tag der Blasmusik"**. So spielten wir anschließend an die Erntedankprozession wieder ein Platzkonzert auf dem Marktplatz.

Auch die **Martinifeier des ÖKB** mit Messe, Heldenehrung und anschließendem geselligen Beisammensein, diesmal beim Hirschenwirt, gehört zu den jährlich wiederkehrenden Ereignissen im Ablauf unseres musikalischen Jahres.

Wir werden Sie, werte Bevölkerung, wie gewohnt musikalisch durch den **Advent** begleiten: Am Dienstag, dem 18.12. bei der Kapelle in Rauden und am Samstag, dem 22.12. im Rahmen des Adventdorfes am Marktplatz von Heiligenkreuz. Weitere Termine werden noch bekannt gegeben.

Unser **Jahreskonzert** am 30.11. und 2.12. im KPZ, das ganz im Zeichen von 20 Jahren Kapellmeister Thomas Weinzerl und seinem Abschied in dieser Funktion stehen wird, wird wie immer den Höhepunkt und offiziellen Abschluß unseres musikalischen Jahres bilden. Unter dem Motto "Da capo - Coda - Fine" wird sich unser langjähriger, verdienstvoller Kapellmeister von Ihnen und uns in dieser Funktion verabschieden. Wir laden Sie zu diesem Konzert sehr herzlich ein und freuen uns über reges Interesse!

*Elisabeth Waltersdorfer
Schriftführerin*



Hochzeit von Martina Melchart in Bad Blumau



Lensahn-Nachlese: Nach der Probe am 14.6. gab es die Aaljause, die uns unsere deutschen Freunde mit nach Hause gegeben hatten.



Buntes Musikertreffen: Bezirksmusikfest in Leutschach



Erntedankfest



Die Marktmusik gratuliert dem Heiligenkreuzer Kulturreferenten Fritz Marx zum 70. Geburtstag!

**Viele weitere Bilder sind auf unserer Homepage zu finden:
www.marktmusik-heiligenkreuz.at**

STIEFINGTALER KLANGWOLKE

Über großes Publikumsinteresse bei unserem ersten Auftritt im neuen Kultur- und Pfarrzentrum Heiligenkreuz am Waasen konnten wir uns bei der diesjährigen Stiefingtaler Klangwolke freuen. Dabei konnten wir alle Vorzüge des neuen Veranstaltungszentrums ausschöpfen: eine nach akustischen Maßstäben gebaute Bühne, den flexibel gestaltbaren Festsaal, die Ausschankmöglichkeiten und die geräumige Küche.

Eröffnet wurde der Samstagabend mit einigen Beiträgen des Jugendorchesters Heiligenkreuz am Waasen unter der musikalischen Leitung von Thomas Weinzerl. Die Marktmusik, ebenfalls dirigiert von Kapellmeister Thomas Weinzerl, widmete ihr Programm unter dem Motto "Heimat großer Töne" vorwiegend österreichischen Komponisten. Der Höhepunkt war dabei sicher "Alpina Saga" von Thomas Doss, ein Konzertstück, das die Würde, das Geheimnis und die Größe der Berge in musikalische Klänge zu fassen versucht.

Einer der Ehrengäste des Abends war auch der Ehrenpräsident des Steirischen Blasmusikverbandes Prof. Dr. Wolfgang Suppan, der auch die Jungmusikerleistungsabzeichen an 9 junge Mitglieder unseres Musikvereines überreichte. Darunter auch das Jungmusikerleistungsabzeichen in Gold an Thomas Kalcher (Tenorhorn).

Mit ihrem mitreißenden Swing bewies dann zu vorgerückter Stunde die Smooth & Groove Big Band unter der Leitung von Günther Kainz, dass sie, obwohl noch immer vorwiegend Jugendliche (überwiegend aus den musikalischen Reihen der Marktmusik) die Besetzung prägen, längst erwachsen geworden ist.

Einem langen musikalischen Abend folgte der Frühschoppen am Sonntagvormittag, bei dem nur ein Teil unserer Mitglieder als "Stiefingtaler Blas" musikalisch aktiv war, der Rest widmete sich in Küche und Service dem leiblichen Wohl der Besucher.



Prof. Suppan überreicht die Urkunden und Abzeichen



Smooth & Groove Big Band, Leitung: Günther Kainz




Adeg

Heiligenkreuz am Waasen
Marktplatz 1
03134/3555

Kurzmann

Gnas
Burgfried 127
03151/30182

adeg.kurzmann@aon.at

VORGESTELLT: UNSERE JUNG MUSIKERINNEN

Wir freuen uns, dass es heuer wieder eine ganze Reihe von jungen Menschen gibt, die einen beträchtlichen Teil ihrer Freizeit in das Erlernen eines Instrumentes und das Musizieren in Gemeinschaft investieren. Wir wünschen euch, dass ihr euch bei uns wohlfühlt und Freude an der gemeinsamen Musik habt.



Johanna Zach
Heiligenkreuz, Flöte



Carmen Schlager
Bärndorf, Flöte



Verena Veit
Edelstauden, Flöte



Katja Hofer
Götzauegg, Klarinette



Anna Berger
Guggitzgraben, Klarinette



Peter Khom
Liebensdorf, Saxofon



Fabian Erlinger
Edelstauden, Trompete



Johannes Krenn
Rettenbach, Trompete



Valentin Gruber
Oberdorf, Tenorhorn



Mario Posch
Liebensdorf, Tuba



Michael Schöggler
Großfelgitsch, Tuba



Tobias Neuhold
Guggitzberg, Schlagzeug

Danke an unsere Gönnerin Gisela Faust, die eine Tracht im Wert von € 1.500,- für unsere Jungmusiker gespendet hat!



Lipizzanerfranzl

R. + F. Freizeitanlagen KG

Bärndorf 8
8081 Heiligenkreuz/Waasen
Telefon 0664/38 04 963
www.lipizzanerfranzl.at

Öffnungszeiten: Do. bis So. von 12,00Uhr bis 22,00Uhr

Jahres- und Abschiedskonzert
„20 Jahre Kapellmeister Thomas Weinzerl“
Da Capo - Coda - Fine

Konzertabend

Freitag, **30. November 2012**
19.30 Uhr

Matinee

Sonntag, **2. Dezember**
10.30 Uhr



Musikalische Leitung: Kpm. Thomas Weinzerl

Kultur- und Pfarrzentrum (KPZ)
Heiligenkreuz a.W.

Eintritt: freiwillige Spende

www.raiffeisen.at/heiligenkreuz

Raiffeisenbank
Heiligenkreuz-Kirchbach

